

Dezibelemärit

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 46

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-501949>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

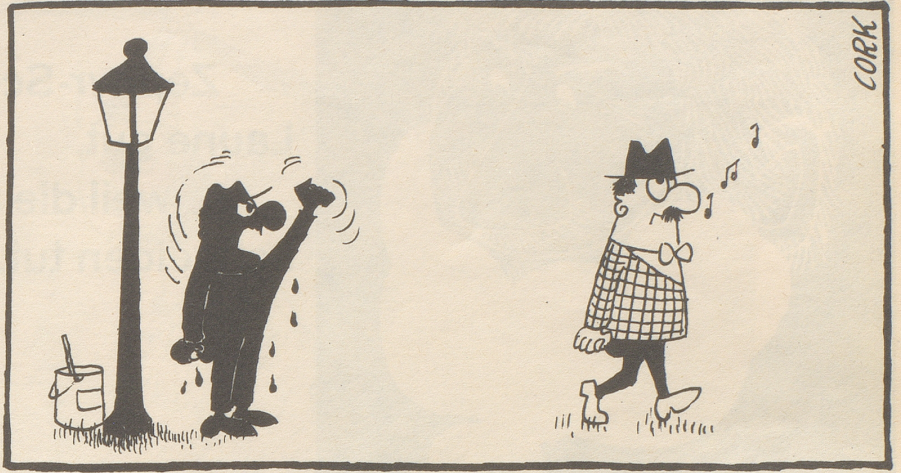
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MANI — Erlebnisse eines einfachen Gemütes



Dezibelemärit

Vor den zahlreichen prunkvollen Bankgebäuden Zürichs, lesen wir in einer ausländischen Reportage, hängen die Passanten in Trauben und betrachten fasziniert das Schauspiel jener Hand, die auf einem Fernsehschirm zu sehen ist und die die laufenden Börsenkurse auf eine leuchtende Tabelle schreibt: «Die

Straße nimmt am fieberhaften Börsenverlauf unmittelbaren Anteil.» Bummelt man aber nach dieser Lektüre in die Zürcher City, so entdeckt man, daß die großen Menschentrauben anderswo hängen, nämlich an den aufgestellten Lärm-Barometern, so daß man füglich korrigieren darf: «Die Straße nimmt am fieberhaften Verkehrskrach unmittelbaren Anteil.» fh

Ueberflüssig

Komponist Peter Kreuder («Sag beim Abschied leise Servus», ziemlich eng nach Johann Strauß), hat, nachdem von anderer Seite vor Monaten schon eine «Berlin Melody» verbrochen wurde, den ersten Ulbrichtmauer-Schlager geschrieben: «Zwischen uns steht eine Mauer, zwischen uns steht eine Wand.»

Ich muß schon sagen: Zwischen mir und derart geschmackvollen Komponisten steht auch eine Wand, und sie ist verhältnismäßig solide gebaut. fh

WARUM Unsere Seufzerrubrik

fragen Dreijährige von morgens bis abends Warum?

Eine geplagte Mutter

Der goldne Trank aus Frisch-Eiern, sahnig und fein: Savor Eiercordial in der roten Flasche.



Bezugsquellennachweis durch:
Marmot Kellereien
J. Wertheimer & Co.
Zürich 5



Mmh — duften sie erfrischend, die guten, unaufdringlichen JUST-Parfums. Sie sind lieferbar in den praktischen und ausgiebigen Spray-Flacons und in der gewohnten Flasche. Lassen Sie sich vom JUST-Berater die verschiedenen Parfums bei seinem nächsten Besuch vorführen, oder bestellen Sie direkt mit dem untenstehenden Coupon.

Ulrich Jüstrich, Walzenhausen App.

Haushaltbürsten und Produkte der Gesichts- und Körperpflege

Coupon Name _____

Adresse _____

JUST-Parfums interessieren mich:

Ich benötige wieder:

SL-V 16/11



ausschneiden und senden an Ulrich Jüstrich, Walzenhausen 20 App.